

Amtsblatt

Für öffentliche Bekanntmachungen

Herausgabe

Verlag und Druck: Stadt Ludwigshafen am Rhein
(Bereich Öffentlichkeitsarbeit)
Rathaus, Postfach 21 12 25
67012 Ludwigshafen am Rhein
www.ludwigshafen.de

Verantwortlich: Sigrid Karck

Ausgabe - Nr.: 07/2013

ausgegeben am: 30. Januar 2013

Sitzung des Kulturausschusses

Der Kulturausschuss tritt am

Donnerstag, 31. Januar 2013, 15 Uhr,

im Rathaus, Sitzungszimmer 1, zu einer nichtöffentlichen Sitzung zusammen.

Auf der Tagesordnung stehen Haushalts-, Stiftungs- und Controllingangelegenheiten.

Ludwigshafen am Rhein, 28.01.2013

gez.

Prof. Dr. Cornelia Reifenberg
Beigeordnete

Sitzung des Sozialausschusses

Die Mitglieder des Sozialausschusses treten am

Donnerstag, 31. Januar 2013, 15 Uhr,

im Rathaus, Stadtratssaal, zu einer nichtöffentlichen Sitzung zusammen.

In dieser Sitzung werden Haushaltsangelegenheiten behandelt.

Ludwigshafen am Rhein, 28.01.2013

gez.

Wolfgang van Vliet
Bürgermeister

Sitzung des Sportausschusses

Die Mitglieder des Sportausschusses treten am

Mittwoch, 6. Februar 2013, 15 Uhr,

im Rathaus, Sitzungszimmer 1, zu einer nichtöffentlichen Sitzung zusammen.

In der nichtöffentlichen Sitzung wird über den Haushalt 2013/2014 und über Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder beraten.

Ludwigshafen am Rhein, 28.01.2013

gez.
Wolfgang van Vliet
Bürgermeister

Sitzung des Partnerschaftsausschusses

Die Mitglieder des Partnerschaftsausschusses treten am

Donnerstag, 7. Februar 2013, 15 Uhr,

im Rathaus, Sitzungszimmer 1, zu einer öffentlichen Sitzung zusammen.

Tagesordnung Öffentliche Sitzung

1. Begegnungsprogramm 2013 mit Partnerschaftsjubiläen
 - Antwerpen (Belgien), 15 Jahre
 - Gaziantep (Türkei)
 - Dessau-Roßlau (Sachsen-Anhalt), 25 Jahre
 - Havering (Großbritannien)
 - Pasadena (USA), 65 Jahre
 - Sumgait (Aserbaidshan)
 - Lorient (Frankreich), 50 Jahre
2. Sonstiges

Ludwigshafen am Rhein, 29.01.2013

gez.
Dr. Eva Lohse
Oberbürgermeisterin

Öffentliche Ausschreibung VOL Nr. 2013/029

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein, Bereich Organisation, hat folgende Leistung zu vergeben:

Dienstleistungen im Rahmen des Projekts „Druckermanagement der Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereitstellung eines Web-basierenden Druckermanagement-Tools

Art, Umfang und Ort der Leistung:

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen betreibt eine Flotte von ca. 1.000 Drucksystemen, von denen über 80 Prozent in das städtische IT-Netz eingebunden sind. Über die Netzwerkanbindung können die Drucksysteme, Zählerstände und schwere technische Fehler melden.

Die Stadtverwaltung benötigt ein zentrales Tool, um automatisch ausgelöste Toner-bestellungen, Zählerstandsermittlungen (Reporting) und Servicehandlungen für Geräte verschiedener Hersteller verwalten und verarbeiten zu können.

Es ist daher beabsichtigt, die in der Leistungsbeschreibung (LB) genannten Lieferungen und Leistungen im Namen der Stadt Ludwigshafen am Rhein für den Bereich IT-Grundlagen und – Planung, Organisationskennzeichen 1-114 zu vergeben.

Unterlagen für die Angebotserstellung:

Die Unterlagen können ab dem **30. Januar 2013** beim Bürgerservice im Rathaus der Stadt Ludwigshafen gegen ein Entgelt von **15,00 EUR** abgeholt oder gegen Voreinsendung eines Verrechnungsschecks an die

Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein
Submissionsstelle 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen am Rhein

zugesandt werden.

Dieser Betrag wird nicht zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot abgegeben wird.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. für ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 19. Februar 2013, um 10.00 Uhr, im Rathaus, 7.OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin nicht zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionsstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.
Nähere Auskünfte zur Vergabe sind erhältlich bei Herrn Aribert Wannagat, Telefon 0621/504-2186
Telefax 0621/504-992186, E-Mail 1-11@ludwigshafen.de.

Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein

gez.
Eva Lohse
Oberbürgermeisterin

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2013/034

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereich Gebäudemanagement, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Rohbaubauarbeiten, GVS Goetheschule Nord, Brandschutzsanierung, Ludwigshafen

Art des Bauwerkes:

Grundschule in Ludwigshafen

Mengenaufstellung:

Baustelleneinrichtung	
Staubschutzwände ca.	180 m ²
Abbrucharbeiten Mauerwerk	ca. 5 m ²
Abbrucharbeiten PVC / Linoleum	ca. 786 m ²
Abbruch Decken KMF	ca. 250 m ²
Herstellung Türdurchbrüche	ca. 5 Stck
Auffüllen von Schächten	ca. 9 m ³
Mauerarbeiten	ca. 40 m ²

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **30. Januar 2013** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **19,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionstelle bei 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 20.02.2013, um 10.00 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus, bei der Submissionsstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen, Rathausplatz 20, Gebäudemanagement, Zimmer Nr. 201, Herr Baum.

Telefon 0621/504-4628, Fax. 0621/504-4605, Mobil 0178/5043236.

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier. Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.

Klaus Dillinger
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2013/043

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereich Gebäudemanagement, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Schlosserarbeiten, GVS Goetheschule Nord, Brandschutzsanierung, Ludwigshafen

Art des Bauwerkes:

Grundschule in Ludwigshafen

Mengenaufstellung:

Zwischenpodest	ca. 16 m ²
Fluchtpodest mit drei Stufen	1 Stk.
Abtrennen von Metallgeländern	ca. 4 Stk.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **30. Januar 2013** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **15,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionsstelle bei 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 20.02.2013, um 10.15 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus, bei der Submissionsstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen, Rathausplatz 20, Gebäudemanagement, Zimmer Nr. 201, Herr Baum.

Telefon 0621/504-4628, Fax. 0621/504-4605, Mobil 0178/5043236.

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier. Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.

Klaus Dillinger

Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2013/044

Der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL), Eigenbetrieb der Stadt Ludwigshafen am Rhein, Bereich Grünflächen und Friedhöfe, Abt. 4-215, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Ausstattung und Fundamentierungsarbeiten, Aufstellen von 3 Stück Fertiggaragen im Betriebshof Friedhof, Ludwigshafen-Friesenheim

Art des Bauwerkes:

Ausstattung und Fundamentierungsarbeiten

Mengenaufstellung (ca.-Massen):

Aufstellen von 3 Fertiggaragen inkl. Fundamente pauschal

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **30. Januar 2013** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **10,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionsstelle 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 18.02.2013, um 10.00 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionsstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 Uhr bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist beim Wirtschaftsbetrieb, Bereich Grünflächen und Friedhöfe, Abt. 4-215, Bliessstraße 10, Zimmer 7, Herr Brosch, Telefon 0621/504-3389.

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen am Rhein
- Bereich Grünflächen und Friedhöfe -

gez.
Peter Lubenau
technischer Werkleiter

gez.
Klaus Neuschwender
kaufmännischer Werkleiter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2013/051

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereich Tiefbau, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Stahlbetonarbeiten, Betoninstandsetzung an beiden Treppenabgängen der Unterführung, Oberstraße in Ludwigshafen-Mundenheim

Art des Bauwerkes:

BW 500 – Fußgängerunterführung an der Oberstraße, Ludwigshafen-Mundenheim

Mengenaufstellung:

Gerüste	ca. 310 m ²
Strahlarbeiten	ca. 490 m ²
Betoninstandsetzung	ca. 100 m ²
OS-C Beschichtung	ca. 325 m ²
Geländer	ca. 100 m
Betontreppen / -podeste	ca. 170 m ²

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **30. Januar 2013** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **35,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionstelle 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 20.02.2013, um 10.30 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist bei der Stadtverwaltung, Bereich Tiefbau, Wattstraße 109 A, Herr Freudenberg, Telefon 0621/504-6604.

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.

Klaus Dillinger
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2013/052

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereich Gebäudemanagement, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Trockenbauarbeiten, GVS Goetheschule Nord, Brandschutzsanierung, Ludwigshafen

Art des Bauwerkes:

Grundschule in Ludwigshafen

Mengenaufstellung:

Herstellen von GK-Wänden F0 bis F90 ca. 150 m²

Herstellen von Akustikdecken F0 bis F90 ca. 300 m²

Herstellen von GK-Decken ca. 27 m²

Deckenränder beispachteln ca. 100 m

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **30. Januar 2013** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **15,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen

Submissionsstelle bei 4-111

Rathausplatz 20

67059 Ludwigshafen

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 19.Februar 2013, um 10.15 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus, bei der Submissionsstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen, Rathausplatz 20, Gebäudemanagement, Zimmer Nr. 201, Herr Baum.

Telefon 0621/504-4628, Fax 0621/504-4605, Mobil 0178/5043236.

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier. Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.
Klaus Dillinger
Beigeordneter

Bekanntgabe der Stadt Ludwigshafen am Rhein
- gemäß § 3a Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) -

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein gibt als zuständige Genehmigungsbehörde bekannt, dass bei der folgenden, im Rahmen des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens beantragten Anlage, eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht durchgeführt wird.

Antrag der Fa. BASF SE vom 20.11.2012 zur wesentlichen Änderung der Anlage Tanklager Flüssigkeiten
Vorhaben: Reduzierung der Feuerungswärmeleistung der Thermischen Nachverbrennung.

Standort der Anlage ist das Werksgelände der Antragstellerin, Ludwigshafen am Rhein, Carl-Bosch-Straßen 38, Bau W 3, Anlage-Nr. 24.02, Gemarkung Oppau, Flurstück: 4003/37.

Die gemäß § 1 Abs. 2 der 9. BImSchV im Rahmen der immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren erfolgten Vorprüfungen gemäß § 3 e Abs. 1 Nr. 2 UVPG haben ergeben, dass die Änderungen keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben können.

Ludwigshafen am Rhein, 29.01.2013
Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.
Klaus Dillinger
Beigeordneter

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Gewässerzweckverbandes
Rehbach- Speyerbach für das Haushaltsjahr 2013

Die Verbandsversammlung des Gewässerzweckverbandes Rehbach- Speyerbach hat auf Grund von § 95 ff der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.10.2010 (GVBl. S. 319), in Verbindung mit § 7 Abs. 1 Nr. 4 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22.12.1982 (GVBl.S. 476), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.09.2010 (GVBl.S.280), in der Sitzung am 04.12.2012 in Ludwigshafen die Haushaltssatzung für das Jahr 2013 beschlossen. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier hat gegen die Haushaltssatzung keine Bedenken wegen Rechtsverletzung geltend gemacht (Schreiben vom 08.01.2013, Az.: 1706-GZV RS 21a). Die Haushaltssatzung wird hiermit wie folgt bekannt gemacht:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf 1.101.132 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 1.101.132 Euro
der Jahresüberschuss auf 0 Euro

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf 1.070.810 Euro
die ordentlichen Auszahlungen auf 1.070.810 Euro
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0 Euro
die außerordentlichen Einzahlungen auf 0 Euro
die außerordentlichen Auszahlungen auf 0 Euro
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 1.545.500 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 1.819.000 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -273.500 Euro
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 273.500 Euro
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 273.500 Euro
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf 2.889.810 Euro
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf 2.889.810 Euro
die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr auf -273.500 Euro.

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 100.000 Euro.

§ 5 Umlage

Die von den Verbandsmitgliedern zu erbringende Verbandsumlage wird auf 1.005.210 Euro festgesetzt. Sie wird je zur Hälfte am 1. Februar und 1. September des Jahres fällig. Soweit die Haushaltssatzung für das kommende Jahr nicht rechtzeitig bekannt gemacht werden kann, sind zu den Fälligkeiten Abschlagszahlungen in gleicher Höhe zu leisten.

§ 6 Sonderumlage

Die Sonderumlage gem. §3 Abs. 2 der Verbandsordnung wird auf 105.500 Euro festgesetzt. Die Umlage wird entsprechend dem Verteilungsschlüssel für jede einzelne Investitionsmaßnahme berechnet. Sie wird vor Beginn der Maßnahme fällig.

§ 7 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2010 betrug 278.220 Euro (nach dem noch nicht festgestellten Entwurf des Jahresabschlusses 2010), zum 31.12.2011 (nach dem noch nicht festgestellten Entwurf des Jahresabschlusses 2011) 255.152 €. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2012 beträgt unter Berücksichtigung der Plan-werte 255.152 Euro und nach der Planung zum 31.12.2013 255.152 Euro.

§ 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 26.000 Euro überschritten sind.

§ 9 Inkrafttreten

Die Haushaltssatzung tritt am 01.01.2013 in Kraft.

Gewässerzweckverband Rehbach- Speyerbach
Ludwigshafen, den 18.01.2013
gez.
(Körner)
Verbandsvorsteher

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 7 Abs. 1 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i.V. m. § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Erlass der Haushaltssatzung für deren Gültigkeit von Anfang an unbeachtlich ist, wenn diese nicht innerhalb **eines Jahres** nach der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung gegenüber dem Gewässerzweckverband Rehbach-Speyerbach unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Der Haushaltsplan mit Anlagen liegt an den **sieben** folgenden Werktagen nach der öffentlichen Bekanntmachung bei der Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis, Europaplatz 5, Zimmer C 411, in Ludwigshafen/Rhein, während der üblichen Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus.